

eine verbotene Liebschaft

Von TonaradosTharayn

Kapitel 2:

Bisherige Teile: Prolog; Teil 1-2 von voraussichtlich 6

In eigener Sache:

@decima: Ja... deine FFs werde ich probieren in nächster Zeit zu lesen... bald beginnt die Schule wieder, da bin ich oft depri... das einzige was da dann noch groß beim FF lesen passieren kann, ist Selbstmordversuch... ^^°

@MiSu bei Piccolo und Vegeta 20 Teile? *lol* schön wär ja.... mehr als 10 werden das nie im Leben ^^° Aber was war eigentlich in dem großen Geschenk? Ein großer Kerl? ^_^

Ja... red Snow... Teil 7 kommt bald... irgendwie hab ich vergessen die FF weiterzuschreiben.... -.- ich hatte schon mal angefangen aber dann ist zu viel dazwischen gekommen.... und vor allem steck ich da in einem Krea-tief... ich weiß schon wie es weitergehen soll, aber ich bin da grad an so ner schönen berüchtigten Szene, die man einfach net schreiben will aber die reingehört.... einigermaßen verständlich? ^^°

@all: eigentlich wollte ich das erst bei einer der anderen FFs machen... da wo es hingehört... schreib ich das nochmal... die FF hätte eigentlich auch dazu gehört... aber... was solls.... Also

EINEN VIELEN LIEBEN DANK AN ALLE, DIE MIR ZUM GEBURTSTAG GRATULIERT HABEN!! ICH WEIß DAS SEHR WOHL ZU SCHÄTZEN UND BEDANKE MICH NOCHMALS HERZLICH DAFÜR! ICH WAR ECHT GERÜHRT!!!
^ _____ ^ *knuddelt alle zu Boden* Das war echt lieb von euch!!

Anmerkung: Holle.... drei Teile und es passiert immer noch nix... Sowas schaff auch nur ich ^^° Na ja... aber mir gefällt es... besser als der vorige Teil.... ^^ (Hey... das passiert selten, dass ich meine FFs mag....) Ach... in letzter Zeit habe ich immer weniger zu erzählen... ich leg mir das so schön im Kopf zurecht und wenn ich schreibe, ist es weg.... *heul* gar net gut....

E-Mail: Tonarados_Fight@web.de (die andere existiert noch... aber ich brauchte noch ne zweitadresse.... (okay, eigentlich ist es meine Dritte..... ^^°)

Widmen tu ich das hier liquid, MiSu, Evil Videll, Nova, Vidello, cristall, Berserkerin,

silver_666, Lannie, Liebesengel Karin, decima, Siatha (schade dass unsere Nachgespräche bald vorbei sind... das FF schreiben wird dann langweilliger ^^°), Ramirez, Videlo *knuddelt einfach mal alle zu Boden* ^^

"Haben sie das schon von unsrem Präsidenten gehört? Der ist einfach abgehauen!"
"Wie bitte? Das glaube ich einfach nicht...! Er war doch immer so zuverlässig!" "Ja genau... er soll rumgeschrieen haben! Angeblich hat er die ganze Firma beleidigt!" "Ich habe gehört, er nimmt Drogen! Deswegen soll so was bei ihm auch nichts ungewöhnliches sein." "Drogen? Ach deswegen hat er behauptet, er wäre ein Prinzensohn!" "Prinzensohn? Spinnt der total? Von welchem Planeten kommt der? Mars?" "Er soll nur gesagt haben, dass er der Sohn vom Prinzen Vegeta ist." "Vegeta? Wer soll das sein?" "So weit ich mitbekommen habe, heißt sein Vater wirklich so. Aber das soll n abgebrochener Zwerg sein, tierisch klein!" "Ihh..... und so jemanden heiratet Misses Briefs? Kein Wunder, dass da so ein Gör rauskommt..."

Die gesamte Firma der Capsule Coperation sprach nur noch über den Vorfall mit ihrem Präsidenten Trunks. Hinter seinem Rücken tuschelten sie über ihn, verbreiteten die übelsten Gerüchte, beschwerten sich über ihn.

Kam Trunks ihnen jedoch entgegen, reagierten sie sehr zuvorkommend und höflich, wollten, dass es ihm an nichts fehlte.

Er hörte so etwas, glaubte aber nicht daran, dass man ihn schlecht da stehen lassen wollte.

Die Abenddämmerung setzte bereits ein, als er vor dem großen Fenster in seinem Büro stand und nach draußen schaute.

"Mutter.... warum sperrst du mich hier ein... Vater... warum hilfst du mir nicht... was habe ich dir getan..." Er seufzte. Wie oft hatte er sich diese Frage gestellt seit er wieder hier war. Er hatte noch nicht einmal die Hälfte der Berichte durchgesehen, hatte noch ein Treffen mit jemanden, den er gar nicht kennen wollte. Würde er sich jetzt wieder drücken, würde seine Mutter ihn wieder zurück holen, das wusste er. Er lehnte sich gegen die Fensterscheibe, sah der Sonne dabei zu, wie sie unterging. Nachdem sie ganz versank, drehte er sich wieder um, sah auf das Telefon. Vielleicht, wenn er ihn anrufen und sich entschuldigen würde, wäre sein Vater nicht mehr sauer auf ihn. Doch die Schmach und der Scham lagen zu groß um das zu tun. Er hatte ihn auch verletzt. Enttäuscht. Warum sollte immer er den ersten Schritt machen? Warum nicht einmal sein arroganter und selbstherrlicher Vater?

Seine Sekretärin erschien, erinnerte ihn an das kurz bevorstehende Treffen.

"Sag mal, was hast du eigentlich aus unserem Sohn gemacht? Ich habe nicht eine Memme erzogen!", knurrte Vegeta beim Abendessen zu Bulma. "Was bitteschön soll das heißen? Er arbeitet im Gegensatz zu dir nur gewissenhaft." "Und heult! So etwas kommt mir nicht unter! Außerdem ist er schwach. ZU schwach. Es gibt keine schwachen Saiyajins!" "Nur weil er etwas anderes anstrebt als du, muss er nicht gleich schwach sein. Es gibt auch noch andere Dinge außer Kämpfen, in denen ganz klar seine Stärken liegen", erklärte sie ruhig. "WAS?", perplex sah er sie an. "Der will das

ganze Zeug doch gar nicht! Deswegen ist er auch zu mir gekommen." "Vegeta du bildest dir mal wieder was ein! Er liebt seinen Beruf, das merkt man. Er wird die Firma noch weiter bringen als sein Großvater und ich." "Er sagte, es ginge ihm auf die Nerven, dass er es dort nicht mehr aushält. Deswegen ist er auch abgehauen." "Ach... du spinnst Vegeta. Würde das wirklich zu treffen, hätte er mir schon längst was gesagt. Da er es nicht hat... Vielleicht hast du das geträumt, aber Trunks ist nicht so. Im Gegensatz zu euch reden wir miteinander." Nun war Vegeta vollkommen verwirrt. Er hatte doch die Worte seines Sohnes gehört. Wie er auf den Boden gekraucht ist und ihn angefleht hat... diesen jämmerlichen Ausdruck würde er nie vergessen. "Ich habe jedenfalls noch etwa zu tun. Wenn du es genau wissen willst, kannst du ja Trunks selbst fragen. Er müsste noch in der Verwaltung sein." Sie gab ihren Teller in die Spüle und verließ das Esszimmer.

Vegeta lehnte sich zurück. Sollte er wirklich zu seinem Sohn gehen? "So was affenartiges... Was interessiert der mich?" Der Satz nach dem "Training" ließ ihm keine Ruhe. Sein Sohn hatte es noch nie gut verstanden jegliche Emotionen zu verbergen sondern trug sie offen auf der Zunge zur Schau. Doch bei diesem Satz... so leer klang es... "Ich verfluche dich Trunks...", knurrte er, stand auf, schnappte sich seine Jacke und verließ die CC.

"Wow... wer ist denn der?" "Das ist Vegeta... das ist Trunks Vater!" "DAS soll der Vater von Trunks sein? Himmel sieht der gut aus..." "Der ist gar kein abgebrochener Zwerg..." "Aber klein ist er trotzdem..." "Ja, aber siehst du diese Muskeln? Wow.... das ist himmlisch.... jetzt weiß ich, woher unser Präsident das hat..." "Ja... echt süß..."

Obwohl die Mädchen sich bemühten nicht allzu laut zu sein, hörte Vegeta sie mit seinen guten Ohren. Jedoch interessierte es ihn nicht. Zielstrebig lief er den Gang zum Lift entlang, guckte weder nach links noch nach rechts, sondern nur stur geradeaus.

"Was soll an dem so toll sein?" "Siehst du die Frisur? Ich würde ja mal zum Frisör gehen!" "Ja sieht aus, als hätte er in eine Steckdose gefasst!" "Ich frag mich, wie viel Gel er eigentlich pro Tag benötigt..." "Bestimmt einen Laster voll..." "Ich würde mich nicht trauen mit so was rauszugehen..." "Oder so einen kleinen Kerl soll die Chefin lieben... na ja st jedenfalls kein Wunder, das da so was wie Trunks rauskommt..." "Recht haben sie... Dieser Vegeta ist bestimmt auch nicht besser...", tuschelten die Männer der Verwaltung in sicherer Entfernung. Sie verstanden nicht, was die Mädchen an dem so toll fanden.

Unterdessen erreichte Vegeta Trunks' Büro. Seine Sekretärin sprang sofort auf und lief zu ihm. "Mr. Briefs ihr Sohn ist leider zur Zeit nicht da..." "Ich bin nicht Mr. Briefs, ich habe nie geheiratet. Wo steckt der Kerl?", knurrte er. "Er ist zur Zeit bei einem Meeting mit einem Partner der CC. Er wird jedoch bald zurück sein. Wenn sie möchten können sie in seinem Büro auf ihn warten. Soll ich ihm schon Bescheid geben?", fragte sie höflich und ließ sich nicht von ihm irritieren. "Nein... sollen sie nicht." Vegeta ignorierte sie wieder, öffnete und schloss die Tür.

"Das ist sein Büro? Na ja... hier will ich auch nicht hocken wollen...." Er ging zum Tisch und sah sich den Stapel unerledigter Papiere an. Nach kurzem gucken schnappte er sich einen der großen Ordner und blätterte drin herum. "Weia... und das lässt er freiwillig über sich ergehen?" Wie gewöhnlich schmiss er es einfach bei Seite, wenn ihm etwas nicht gefiel. Seine Aufmerksamkeit wandte sich nun der Aussicht zu. Der Himmel war klar und die Sterne strahlten in einem hellem Licht. Schon nach kurzer

Zeit langweilte es ihn und er schmiss sich auf den Stuhl und fegte die Akten vom Tisch. So aufgetürmt vor ihm behinderten und störte sie ihn. Er legte die Beine auf den Tisch und schloss die Augen. Wartete auf Trunks.

Es vergingen Stunden bis der Präsident müde und abgekämpft wieder in der Verwaltung erschien. Die meisten waren bereits nach Hause gegangen, viele Räume lagen Dunkel neben dem erleuchteten Gang. Er schleppte sich gähmend zu seinem Büro, auch seine Sekretärin war bereits nach Hause gegangen.

Als er die Tür öffnete, weiteten sich seine Augen. Sein Vater saß ganz gemütlich ins seinem Stuhl vor ihm.

"Was... Vater... was machst du hier?" "Du kommst spät", sagte Vegeta, übergang ihn einfach. "Das ist normal... Aber was willst du hier? Hast du mich noch nicht genug enttäuscht? Oder willst du, dass ich vor dir auf den Boden kriechen? Das gefällt dir doch, oder?" Vegeta reagierte nicht darauf. "Ich möchte wissen, warum du mir und deiner Mutter jedes Mal was anderes erzählst." "Du hörst mir doch überhaupt nicht zu...", flüsterte Trunks, was noch verletzter als vorher. Der Halbsaiyajin ging um den Tisch herum und setzte sich auf den Boden und lehnte sich an mit dem Rücken an eines der Fenster, die bis zum Boden gingen (Anmerkungen: wer GT kennt, weiß, dass ich das ein wenig abgeändert habe.... das eigentlich Büro von Trunks gefällt mir nicht ^^). "Was soll das heißen?", fragte er und öffnete seine Augen. "Ich... ich hab es dir nach dem Training gesagt... Mutter würde das nicht verstehen und ich will sie nicht verletzen... so wie du mich! Den Weg hättest du dir sparen können Vater!", schrie Trunks ihn an.

"Du bist ein Feigling. Nur weil du ihre Gefühle schönen willst. Das bringt dir nur Arbeit. Wenn ich daran denke, dass ich das machen müsste.... bäh widerlich..." "Ist ja nicht jeder so faul wie du?! Was willst du eigentlich, willst du mich und meine Arbeit beleidigen?! Ist das dein Ziel?!" Wütend sprang er auf, ballte die Hände zu Fäusten. "Was...." "So etwas brauch ich nicht, mir reicht es! Verschwinde Vater, RAUS HIER!"